

Medieninformation

088 / 2024
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
15. März 2024

Ausgewählte Meldung

Erfolgreicher Schockanruf

Zeit: 14.03.2024
Ort: Plauen | Vogtlandkreis

Am Donnerstag wurden aus dem Vogtlandkreis elf Schockanrufe bei der Polizei angezeigt. Bei einem waren die Betrüger leider erfolgreich.

Ein Ehepaar aus Auerbach erhielt Donnerstagmittag einen Anruf von einer weinenden Frau, die sich als ihre Tochter ausgab. Kurze Zeit später übernahm eine angebliche Oberkommissarin das Gespräch und erklärte den Angerufenen, ihre Tochter habe einen tödlichen Unfall verursacht. Zur Abwendung einer mehrmonatigen Untersuchungshaft müsse nun eine Kautions in Höhe von 89.000 Euro hinterlegt werden.

Die Anruferin vermittelte das so glaubwürdig, dass die Eheleute rund 25.000 Euro beschafften und gegen 14:00 bis 14:30 Uhr zur Geldübergabe nach Plauen in die Stresemannstraße auf den Parkplatz eines Asia-Imbisses kamen. An der Beifahrertür nahm ein Mann mit weißem Mundschutz, den er angeblich wegen einer vorangegangenen Zahn-OP trug, das Geld in einem weißen Plastikbeutel mit dem Logo des Modeladens Kress entgegen. Der Unbekannte war etwa 1,70 Meter groß, untersetzt und zwischen 40 und 50 Jahre alt. Neben dem Mundschutz trug er eine Sonnenbrille, ein Basecap, einen dunklen Anorak und eine dunkle Hose.

Erst als das Ehepaar am späten Nachmittag mit dem Schwiegersohn sprach, bemerkte es den Betrug und kontaktierte die Polizei.

Ist Ihnen am frühen Donnerstagnachmittag der beschriebene Mann im Bereich der Stresemannstraße aufgefallen? Können Sie Angaben zu seiner Identität, seiner Abgangsrichtung oder einem Fahrzeug machen, das er nutzte? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 4480 bei der Kriminalpolizei.

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Zudem bittet die Polizei darum, stets vorsichtig zu sein, wenn Unbekannte am Telefon oder via Messenger Geld fordern, mit welcher Begründung auch immer. Beenden Sie das Gespräch und kontaktieren Sie die Polizei direkt unter den offiziellen Telefonnummern. (al)

Vogtlandkreis

Hoher Sachschaden nach Kollision

Zeit: 14.03.2024, 08:00 Uhr
Ort: Plauen

In der Reichenbacher Vorstadt stießen zwei Autos zusammen.

Als sie mit ihrem Volvo von der Reichenbacher Straße nach links in der Moorstraße abbiegen wollte, missachtete eine 51-Jährige am Donnerstagvormittag die Vorfahrt eines 40-Jährigen, der mit einem Skoda die Reichenbacher Straße in Richtung Stresemannstraße befuhr. Beim Zusammenstoß der beiden Autos blieben die beiden Fahrenden glücklicherweise unverletzt, an ihren Fahrzeugen entstand jedoch Sachschaden in Höhe von rund 35.000 Euro. Um den Skoda musste sich ein Abschleppunternehmen kümmern. (al)

Seit 27 Jahren ohne Führerschein unterwegs

Zeit: 14.03.2024, 23:00 Uhr
Ort: A 72 | Weischlitz

Ein Mitsubishi-Fahrer konnte keinen Führerschein vorweisen – wie sich herausstellte, seit einer ganzen Weile.

Beamte des Autobahnpolizeireviere Reichenbach kontrollierten in den späten Abendstunden des Donnerstags einen Mitsubishi-Fahrer auf dem Parkplatz Großzöbern an der Autobahn 72. Da der 55-jährige Italiener den Einsatzkräften keinen Führerschein aushändigen konnte, bemühten sie die polizeilichen Abfragesysteme. Die Recherche ergab, dass der Mann bereits seit 27 Jahren nicht mehr im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Den Italiener erwartet nun eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (ar/al)

Lkw-Fahrer drohen mehrere Strafen

Zeit: 12.03.2024, gegen 15.40 Uhr
Ort: A 72 | Plauen

Bei der Kontrolle eines Lkw-Fahrers bemerkten Beamte der Verkehrspolizei mehrere Verstöße.

Dienstagnachmittag stellte die Lkw-Kontrollgruppe bei der Kontrolle eines Mercedes-Sattelzugs, der auf der Autobahn 72 in Richtung Hof unterwegs war, gleich mehrere Verstöße fest. Die Auswertung der Beamten ergab zum einen, dass der 38-jährige Fahrer nicht nur mehrfach die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten hatte – teilweise war er statt der erlaubten 80 stattdessen 125 km/h gefahren. Zum anderen wurden auch die Lenk- und Ruhezeiten mehrfach nicht eingehalten. Die gesetzlich vorgeschriebene Fahrerkarte fehlte gänzlich, außerdem trug der Fahrer statt festes Schuhwerk Badeschlappen.

Für die Ahndung der angezeigten Ordnungswidrigkeiten ist nun die Bußgeldstelle für die Geschwindigkeitsüberschreitungen zuständig. Die Höhe der Geldbuße liegt zwischen 235 und 560 Euro, außerdem drohen zwei Punkte und ein bis zwei Monate Fahrverbot. Für die Ahndung der Verstöße gegen die Vorschriften des Fahrpersonalrechtes ist das Bundesamt für Logistik und Mobilität verantwortlich. Die Geldstrafen für entsprechende Vergehen beginnen hier im höheren dreistelligen Euro-Bereich. (al)

Vermeintliches Falschgeld erbeutet

Zeit: 14.03.2024, 14:25 Uhr
Ort: Reichenbach

Ein Unbekannter brachte eine Seniorin um einen vierstelligen Bargeldebetrag.

An einem Geldautomaten einer Bankfiliale an der Zenkergasse hob eine Seniorin am frühen Donnerstagnachmittag 2.000 Euro ab. Als sie die Bank verließ, wurde sie nach wenigen Metern von einem Mann angesprochen, der behauptete, sie habe Falschgeld ausgezahlt bekommen. Auf seine Aufforderung hin zeigte sie ihm die Banknoten. Er zog ein kleines Gerät hervor, mit dem er die Scheine vorgeblich prüfte und gab ihr 200 Euro zurück, die seiner Aussage nach echt waren. Den Rest behielt er ein, kündigte der Frau an, sie nun anzeigen zu müssen und verschwand zu Fuß in Richtung Zwickauer Straße.

Die Geschädigte schätzt den Täter auf 40 bis 50 Jahre alt und 1,70 Meter groß. Er trug einen Drei-Tage-Bart, außerdem fielen ihr Geheimratsecken und ein osteuropäischer Akzent auf. Bekleidet war der Unbekannte mit einer braunen Cordhose und einem graugrünen Parka.

Ist Ihnen der Beschriebene zur Tatzeit in der Umgebung aufgefallen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480 entgegen. (al)

Riskante Flucht vor der Polizei

Zeit: 14.03.2024, 14:30 Uhr
Ort: Steinberg, OT Rothenkirchen

Die Polizei sucht nach einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen Zeugen.

Einem Streifenteam des Polizeireviers Auerbach-Klingenthal fiel am Donnerstagnachmittag auf der Wernesgrüner Straße ein Mopedfahrer auf, an dessen grüner Simson S 51 ein entstempeltes Kennzeichen angebracht war. Der Mann trug einen blauen Pullover, eine graue Hose und einen schwarzen Helm mit grünen Applikationen. Als die Einsatzkräfte ihn einer Verkehrskontrolle unterziehen wollten, beschleunigte der Unbekannte sein augenscheinlich leistungsgesteigertes Moped und fuhr mit Geschwindigkeiten von bis zu 120 km/h davon.

Die Verfolgungsfahrt führte über die Neue Wildenauer Straße durch das Gewerbegebiet an der Gewerbestraße und via Wildenauer Straße und Birkenweg zum Schulberg. Anschließend fuhr der Simson-Fahrer die Hauptstraße bis zum Hofmühlenweg, bog in diesen ein und fuhr via Kuhgasse zurück Richtung Schulberg. Um andere Verkehrsteilnehmende gerade im Bereich der Grundschule nicht zu gefährden, reduzierten die Beamten ihre Geschwindigkeit. Der Flüchtige entfernte sich durch die engen Gassen mit unvermindert hoher Geschwindigkeit. Es wird nun wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens ermittelt.

Können Sie Hinweise auf die Identität des beschriebenen Simson-Fahrers geben? Oder wurden Sie durch dessen Fahrweise gefährdet? Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal zu melden. (al)

Landkreis Zwickau

E-Bike gestohlen

Zeit: 15.03.2024, 07:05 Uhr bis 07:10 Uhr
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Ziemlich dreist ging ein Dieb in Marienthal vor.

Ein Mann stellte sein schwarzes E-Bike der Marke Cube am Freitagmorgen auf dem Grundstück eines Kindergartens ungesichert ab. Er ließ es nur für rund fünf Minuten aus den Augen. Diese Gelegenheit nutzte ein Dieb und nahm es samt dem daran hängenden Schutzhelm und einer Fahrradbrille mit. Das Zweirad hat einen Wert von rund 2.900 Euro und ist mit einer neongelben Aufschrift versehen.

Wer hat den Diebstahl möglicherweise beobachtet und kann Angaben zum Verbleib des E-Bikes machen? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (kh)

Baustellenabspernung umgefahren

Zeit: 14.03.2024, 14:00 Uhr (polizeiliche Feststellung)
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Auf der Werdauer Straße wurde eine Baustellenabgrenzung umgefahren.

Ein Unbekannter befuhr mit seinem Pkw die Werdauer Straße stadtauswärts. Auf Höhe einer Tagesbaustelle prallte er gegen drei Baustellenabspernungen und eine Warnbake. Die Bake wurde dabei auf die Gegenfahrbahn geschleudert. Der Fahrer setzte seine Fahrt anschließend fort und hinterließ einen Sachschaden von rund 500 Euro. Vor Ort aufgefundene Fahrzeugteile deuten darauf hin, dass es sich um einen VW Eos handelt.

Wer kann Hinweise auf den möglichen Verursacher geben? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier in Zwickau zu melden, Telefon: 0375 428 102. (kh)

Misslungener Einbruch

Zeit: 13.03.2024, 16:00 Uhr bis 14.03.2024, 06:20 Uhr
Ort: Zwickau, OT Niederplanitz

Einbrecher machten sich an einem Wohngebäude in Niederplanitz zu schaffen.

Durch Hebeln an Fenstern und Türen versuchten Unbekannte zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstagmorgen gewaltsam in ein Wohngebäude an der Rudolf-Breitscheid-Straße einzudringen. Sie gelangten zwar nicht in den Innenraum, verursachten jedoch einen Sachschaden in Höhe von etwa 8.000 Euro.

Können Sie Hinweise auf Personen geben, die sich an dem Gebäude zu schaffen machten? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 102 im Polizeirevier Zwickau. (kh)

Einbruch in leerstehendes Haus

Zeit: 08.03.2024, 10:00 Uhr bis 14.03.2024, 08:30 Uhr
Ort: Zwickau, OT Eckersbach

Unbekannte brachen in ein leerstehendes Gebäude ein.

An der Makarenkostraße gelang es Einbrechern in ein ehemaliges Studentenwohnheim zu gelangen. Entwendet wurde nichts, jedoch entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Der Tatzeitraum liegt vermutlich in den vergangenen sieben Tagen.

Haben Sie Personen beobachtet, die sich Zutritt in das Gebäude verschafften? Bitte melden Sie sich unter der Rufnummer 0375 428 102 im Polizeirevier Zwickau. (kh)

E-Scooter in die Mulde geworfen

Zeit: 14.03.2024 (polizeibekannt)
Ort: Zwickau

In der Zwickauer Mulde wurde ein E-Scooter entsorgt.

Unbekannte warfen auf Höhe der Mauritiusbrücke einen E-Scooter der Marke Tier in die Zwickauer Mulde. An dem Zweirad entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 900 Euro. Ein zweiter Scooter lag neben dem Fluss unterhalb der Brücke. Die Berufsfeuerwehr war im Einsatz, um den Elektroroller zu bergen. Wie lang er bereits im Gewässer lag, ist unklar. (kh)

Kinderwagen aus Treppenhaus entwendet

Zeit: 08.03.2024, 15:00 Uhr bis 09.03.2024, 11:00 Uhr (polizeibekannt am 14.03.2024)
Ort: Crimmitschau

In Crimmitschau wurde ein Kinderwagen aus einem Treppenhaus gestohlen.

Unbekannte begaben sich zwischen Freitag und Samstag der vergangenen Woche in ein Mehrfamilienhaus an der Bebelstraße. Aus dem Treppenhaus entwendeten sie einen Kinderwagen im Wert von rund 740 Euro.

Wer kann Hinweise auf die unbekanntes Diebe geben? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier in Werdau zu melden, Telefon: 03761 7020. (kh)

Zeugen einer Unfallflucht gesucht

Zeit: 09.03.2024, 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr (polizeibekannt am 14.03.2024)
Ort: Kirchberg

In Kirchberg wurde eine Unfallflucht angezeigt.

Eine Frau parkte am vergangenen Samstag ihren gelben Peugeot 208 an der Lengenfelder Straße auf Höhe des Hausgrundstücks 52 ordnungsgemäß ab. Als sie zu ihrem Pkw zurückkehrte, musste sie Beschädigungen am vorderen rechten Kotflügel feststellen. Die Kosten für die Instandsetzung dürften mit rund 1.000 Euro zu Buche schlagen.

Haben Sie einen Zusammenstoß beobachtet und können Angaben zum unbekanntes Verursacher beziehungsweise dessen Fahrzeug machen? Hinweise erbittet das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020. (kh)

Hausanschlüsse entwendet

Zeit: 14.03.2024 (polizeibekannt)

Ort: Crimmitschau

Unbekannte beschädigten die Versorgungsstränge eines leerstehenden Hauses.

Unbekannte begaben sich in ein leerstehendes Mehrfamilienhaus an der Kirschbergstraße. Sie entwendeten mehrere Heizkörper, Kupferfallrohre und Verkabelungen aus Buntmetall. Dabei entstand ein Sachschaden von schätzungsweise 15.000 Euro. Der Tatzeitraum konnte bisher noch nicht definiert werden und könnte sich über einen längeren Zeitraum erstrecken.

Zeugen, die Hinweise auf Personen haben, die sich in dem leerstehenden Gebäude aufhielten, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Werdau zu melden, Telefon: 03761 7020. (kh)

Am Steuer eingeschlafen

Zeit: 15.03.2024, 06:50 Uhr

Ort: Oberwiera

Aufgrund von Übermüdung kam ein Mann mit seinem Pkw von der Straße ab.

Ein 33-Jähriger war am frühen Freitagmorgen mit seinem VW auf der S 251 aus Richtung Neukirchen kommend in Richtung Oberwiera unterwegs. Nach eigenen Angaben hatte er einen Sekundenschlaf und kam daraufhin von der Fahrbahn ab. Sein Fahrzeug kam im Seitengraben zum Stehen. Der Mann wurde durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Sein VW war mit einem Sachschaden von rund 10.500 Euro nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt. Die S 251 musste zur Bergung und Unfallaufnahme für rund 45 Minuten voll gesperrt werden. (kh)

Unfall verursacht und geflüchtet

Zeit: 14.03.2024, 15:50 Uhr
Ort: Lichtenstein

Eine Frau musste einem entgegenkommenden Pkw ausweichen und fuhr gegen die Leitplanke. Der Unbekannte flüchtete.

Eine 23-Jährige befuhr mit ihrem blauen Dacia Sandero am Donnerstagnachmittag die B 173 in Richtung Zwickau. Aus entgegengesetzter Richtung kam ihr ein schwarzer Pkw entgegen und kam von seiner Fahrbahn ab, sodass die Dacia-Fahrerin gezwungen war auszuweichen, um einen Zusammenstoß zu vermeiden. Dabei streifte sie die rechte Leitplanke und bemerkte, dass ihr linker Seitenspiegel abgefahren war. Der Unfallverursacher setzte seine Fahrt ungehindert fort. Der entstandene Sachschaden summiert sich auf rund 4.000 Euro.

Haben Sie den Sachverhalt beobachtet und können weitere Angaben zum Verursacher beziehungsweise dessen Fahrzeug machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (kh)

In Pkw eingebrochen

Zeit: 14.03.2024, 14:15 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna

Unbekannte entwendeten einen Lederrucksack.

In den Nachmittagsstunden des Donnerstags schlugen Unbekannte die Seitenscheibe eines an der Hohensteiner Straße geparkten, braunen Opel Astra ein. Sie entwendeten einen Lederrucksack, in dem sich auch die Geldbörse der Geschädigten befand. Das Fahrzeug stand auf einem Parkplatz in der Nähe des Friedhofes. Der Stehlschaden beläuft sich auf 200 Euro. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro.

Wer hat den Einbruch bemerkt und kann Hinweise auf die Täter oder zum Verbleib des Diebesguts geben? Zeugen melden sich bitte unter der Telefonnummer 03763 640 im Polizeirevier Glauchau. (ar/kh)